Hadoop und Big Data Analytics von SAS: Navistar steigert Sicherheit und Zuverlässigkeit für seine Fahrzeugflotte

Nutzfahrzeughersteller wertet Sensordaten aus, um Wartung zu priorisieren, Pannen bei Kunden zu vermeiden und Sicherheit auf den Straßen zu erhöhen

Heidelberg, 8. Februar 2016 -- SAS, einer der weltgrößten Softwarehersteller, hilft dem US-amerikanischen Nutzfahrzeugproduzenten Navistar International, zeitnah Streaming-Daten auszuwerten und somit die Zuverlässigkeit von Lkws und Bussen zu erhöhen. Sämtliche Navistar-Fahrzeuge werden dafür mit Sensoren ausgestattet. Um alle diese Fahrzeugdaten auswerten zu können, hat Navistar Advanced Analytics von SAS mit verschiedenen Datenquellen, darunter seine auf Hadoop basierende Big-Data-Architektur, in weiten Teilen des Unternehmens integriert. Navistar ist mit einem Umsatz von mehr als zehn Milliarden US-Dollar einer der führenden Hersteller von Bussen und Lkws in Nordamerika.

Navistar hat sich nicht zuletzt für SAS entschieden, um sein OnCommand-Connection(OCC)-System zur Echtzeitüberwachung von Fahrzeugen optimal nutzen zu können. OCC-Sensoren generieren einen konstanten Strom an multidimensionalen Daten der Kunden-Lkws, einschließlich Motorkennnummer und Fehlercodes.

Data Scientists und Analysten bei Navistar durchkämmen mit SAS die Massen an Sensordaten, um den Wartungsbedarf zu priorisieren und Motorschäden zu vermeiden. Zusätzlich setzt das Unternehmen SAS in verschiedenen Abteilungen ein, beispielsweise um Marketing- und Preiselastizitätsmodelle zu entwickeln sowie Vorhersagen zu anfallenden Reparaturen zu treffen.

Unternehmensweiter Einsatz

"Wir verwenden SAS in jedem Bereich unseres Unternehmens", erklärt Gyasi K. Dapaa, Director of Data Science bei Navistar. "Wir sind sehr glücklich, dass wir damit alles über eine einzige Oberfläche machen können - von Datenverarbeitung bis hin zu Advanced Analytics. SAS erspart unseren Analysten und Data Scientists viel Zeit und Kopfschmerzen."

Navistar verfügt mit SAS über einen One-Stop-Shop, der Abfrage, Verarbeitung, Erstellung von Datenprofilen und Analyse aus einer Hand bietet - und dazu schnellere Ergebnisse liefert.

"Wir haben uns auch Open-Source-Lösungen angeschaut, aber dann erkannt, dass wir eine Software benötigen, die gleichzeitig leistungsstark und nutzerfreundlich ist - das hat uns auf SAS gebracht", führt Dapaa fort. "SAS löst die Komplexität in den Daten auf und verschafft uns analytische Erkenntnisse, die nicht nur zu unserem Geschäftserfolg beitragen, sondern vor allem auch zu dem unserer Kunden. Sind unsere Kunden erfolgreich, sind wir es auch."

Navistar integriert Daten aus seiner Teradata-Datenappliance, aus der IBM DB2-Datenbank sowie aus seiner Hadoop-Big-Data-Architektur in die SAS Umgebung, um sie dann auszuwerten.

"Die SAS Software mit ihrer intuitiven Oberfläche erlaubt auch Analysten mit geringen Programmierkenntnissen die Einführung interessanter Analyseprojekte und prädiktiver Modelle. Gleichzeitig können versiertere Programmierer ihren eigenen Code schreiben, wenn sie möchten. Mit dieser Flexibilität sticht SAS klar hervor", erläutert Dapaa abschließend.

circa 2.900 Zeichen

Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Frau Anja Klauck
Burgauerstr. 117
81929 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

Firmenkontakt

SAS Institute GmbH

Herr Thomas Maier
In der Neckarhelle 162
69118 Heidelberg

sas.de
thomas.maier@ger.sas.com

SAS ist weltweit Marktführer im Bereich Analytics und mit 3,16 Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller. In Deutschland hat SAS im vergangenen Jahr 142 Millionen Euro Umsatz erzielt. Kunden an 80.000 Standorten setzen innovative Analytics-, Business-Intelligence- und Datenmanagement-Software und -Services von SAS ein, um schneller bessere SAS ist weltweit Marktführer im Bereich Analytics und mit 3,16 Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller. In Deutschland hat SAS im vergangenen Jahr 142 Millionen Euro Umsatz erzielt. Kunden an 80. 000 Standorten setzen innovative Analytics-, Business-Intelligence- und Datenmanagement-Software und -Services von SAS ein, um schneller bessere Geschäftsentscheidungen zu treffen. Seit 1976 verschafft SAS Kunden rund um den Globus THE POWER TO KNOW.

Mit SAS entwickeln Unternehmen Strategien und setzen diese um, messen den eigenen Erfolg, gestalten ihre Kunden- und Lieferantenbeziehungen profitabel, steuern in Echtzeit die gesamte Organisation und erfüllen regulatorische Vorgaben.

Firmensitz der US-amerikanischen Muttergesellschaft ist Cary, North Carolina. SAS Deutschland hat seine Zentrale in Heidelberg und weitere Niederlassungen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln und München. Weitere Informationen unter http://www.sas.com/de_de/company-information.html.

Anlage: Bild